

Artikel vom 10.03.2019

Neue Gesichter in der Führungsriege

Ortshauptversammlung wählt neuen Ortsvorstand



Die neugewählte engere Vorstandsriege gemeinsam mit Wahlleiterin Petra Loibl, MdL

Bei der Ortshauptversammlung des CSU Ortsverbandes Wallersdorf am 10. März in der Hirschstube im Pfarrsaal Wallersdorf wählten die anwesenden Mitglieder eine neue Vorstandsriege.

Zunächst erfolgte der Bericht der Ortsvorsitzenden Gudrun Zollner. Sie berichtete vom abgelaufenen Jahr und den unterschiedlichsten Veranstaltungen. Anschließend legte Schatzmeister und Bürgermeister Ottmar Hirschbichler die Finanzen des Ortsverbandes vor, welche sehr positiv ausfielen. Auch die Kassenprüfer attestierten ihm tadellose Arbeit, weshalb die Entlastung der Vorstandschaft reibungsfrei über die Bühne ging.

Anschließend übernahm die neue Landtagsabgeordnete Petra Loibl das Wort. Sie berichtete von ihrer Arbeit im Parlament und ihrem Tätigkeitsbereich. Dabei gewährte sie den Parteifreunden tiefe Einblicke in die Arbeit einer Abgeordneten.

Petra Loibl übernahm danach auch die Wahlleitung, als die Vorstandschaft neu gewählt wurde. Dabei wurde Gudrun Zollner wie selbstverständlich in ihrem Amt bestätigt. Zur Seite stellten ihr die Wallersdorfer CSUler die drei Stellvertreter Julius Bayer, Marco Lochner und Markus Mochti. Ottmar Hirschbichler lies sich nochmals erweichen und übernimmt weiterhin die Kasse, Markus Eglseder fungiert weiter als Schriftführer.

Zu Beisitzern gewählt wurden Lutz Brückner, Martin Distler, Simon Holzer, Gerhard Kadletz, Markus Kremsreiter, Willi Reicheneder, Johann Schreiber und Karin Voit. Als Kassenprüfer stellten sich Norbert Lang und Helmut Reindl zur Verfügung. Auch die Delegierten und deren Vertreter für die Kreisvertreterversammlung wurden gewählt.

Gudrun Zollner zeigte sich sichtlich erfreut über die Wiederwahl und bedankte sich bei den Anwesenden für das starke Ergebnis. Sie versprach, auch weiterhin vollen Einsatz für den Ortsverband zu zeigen.

Emotional wurde es, als Ehrenmitglied Lothar Schrömmel das Wort ergriff. Angefacht durch die zahlreichen Gerüchte forderte er ein einheitliches Auftreten der Parteifamilie mit Blick auf die Kommunalwahl 2020. Er plädierte dafür, dass sich Gudrun Zollner als Bürgermeisterkandidatin der drei Ortsverbände Wallersdorf, Haidlfing und Ettling zur Verfügung stellt. Auch Ottmar Hirschbichler unterstützte diesen Vorschlag. Auf die Bitte der beiden politischen Schwergewichte, richtete Gudrun Zollner erneut das Wort an die Versammlung und bat um den Rückhalt des Ortsverbandes mit Blick auf die Aufstellungsversammlung.

Die Rückmeldung war eindeutig: Mit 100% Zustimmung empfahl der Ortsverband Wallersdorf der Aufstellungsversammlung Gudrun Zollner als Bürgermeisterkandidatin zu nominieren.